



Amtliche Mitteilungen an einen Haushalt
zugestellt durch Post.at

Liebe Faistenauerinnen und Faistenauer

Schulwege und Straßenverkehr



Bild: Verkehrsclub Österreich

Das neue Schuljahr hat begonnen und daher sind morgens und mittags wieder viele Kinder auf den Straßen unterwegs. Wir ersuchen die Autofahrer um besondere Vorsicht im Bereich von Bushaltestellen, Schulwegen und im Schulbereich. **Kinder sind bekanntlich vom Vertrauensgrundsatz ausgenommen!**

Alle Fußgänger und Radfahrer sind aufgefordert, mit gutem Beispiel voranzugehen und die Regeln für das Verhalten im Straßenverkehr einzuhalten. Besonders beim Überqueren von Straßen zeigen Erwachsene (auch Eltern) sehr oft ein falsches Verhalten. Die Kinder verstehen dann nicht, warum sie das nicht tun dürfen, was sie bei Erwachsenen sehen.

Eltern, die ihr(e) Kind(er) mit dem Auto zur Schule bringen, müssen das Halte- und Parkverbot gegenüber der Bushaltestelle bei den Schulen beachten (entlang der Straße beim Parkplatz). Die paar Schritte mehr zum Parkplatz schaden sicher niemandem, bringen jedoch höhere Sicherheit für alle anderen Verkehrsteilnehmer. Wenn im Halteverbotsbereich nur gehalten wird, um die Kinder aussteigen zu lassen, muss bedacht werden, dass diese direkt auf die Straße aussteigen und diese oft vor oder hinter den Bussen überqueren wodurch oft sehr gefährliche Situationen entstehen.

AUS DER GEMEINDESTUBE



Große Sirenenprobe in ganz Österreich Zivilschutz-Probealarm



Am Samstag,
3. Oktober 2009
zwischen 12⁰⁰ und 13⁰⁰ Uhr

Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- und Alarmsystem. Mit 8.126 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall jederzeit gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird am 3. Oktober 2009 ein

**österreichweiter
Zivilschutz-Probealarm**

durchgeführt.

Mehr Informationen:
Salzburger Zivilschutzverband
+43(0)662-83 999-0
sowie permanent unter:
www.szsv.at
www.siz.cc

Achtung: Am 3. Okt. keine Notrufnummern blockieren!

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe

15 Sekunden

Warnung



3 Minuten
gleichbleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!
Radio oder Fernseher (ORF) einschalten,
Verhaltensmaßnahmen beachten.



Alarm



1 Minute
auf- und abwellender Heulton

Gefahr!
Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen,
über Radio oder Fernseher (ORF) durchgegebene
Verhaltensmaßnahmen befolgen.



Entwarnung



1 Minute
gleichbleibender Dauerton

Ende der Gefahr!
Weitere Informationen über Radio oder Fernseher (ORF) beachten.



www.szsv.at

BM.I

REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDEMINISTERIUM FÜR INNERES

www.zivilschutzverband.at



Informationen des Bürgermeisters

Nr. 12/2009-E186 September 2009

06228/2212-0, gemeinde@faistenau.at, www.faistenau.gv.at

AUS DER GEMEINDESTUBE

Autowrack – Aktion 2009

Autowracks sind keine Zierde für die Landschaft und Hofflächen. Dazu kommt es auch zu vielfacher Umwelt- u. Grundwassergefährdung, weshalb eine ordnungsgemäße Entsorgung gesetzlich verpflichtend ist.

Die Gemeinde organisiert deshalb in Zusammenarbeit mit der AUFO (Abfall- u. Umweltberatung Flachgau-Ost) wieder zu sehr günstigem Entsorgungspreis eine fachgerechte Entsorgungsaktion.

Melden Sie daher gleich, spätestens jedoch bis zum 02. Oktober 2009 beim Gemeindeamt (Tel.: 06228/2212-26 / Walkner Bettina) die gewünschte Entsorgung vorhandener Autowracks an!

Pro PKW wird vom Eigentümer bzw. Auftraggeber bei Anmeldung eine Entsorgungsgebühr von € 25,- eingehoben.

Es wird um Angabe der Fahrzeugmarke und Fahrgestellnummer ersucht.

Hinweis: Soweit sich zusätzliche Reifen oder sonstiger Müll im Autowrack befinden, müssen diese Kosten extra verrechnet werden! Nicht entsorgte Autowracks müssen in Folge behördlich mit erheblichen Mehrkosten abgehandelt werden!



Sitzung Turnsaalbenützer 2009/2010

Am 01. Oktober 2009 um 20.00 Uhr in der Hauptschule Faistenau.

AUS DEM BAUAMT

WAS IST EIN BAU?

Im Sinne des Baupolizeigesetzes ist ein Bau ein **überdachtes oder überdecktes Bauwerk**, das von **Menschen betreten** werden kann und wenigstens **einen Raum** zum Aufenthalt von Menschen oder zur Unterbringung von Sachen umfasst, bei ordnungsgemäßer Errichtung **mit dem Boden verbunden** ist (*ob mit oder ohne Fundament*) und zu deren Herstellung bautechnische Kenntnisse erforderlich sind. Das Vorliegen von **Seitenwänden** ist für einen Bau **nicht wesentlich**.

Beispiel: Ein **Carport**, das aus 4 Stehern + Dach besteht und keine Seitenwände hat, ist trotzdem baubewilligungspflichtig! Ebenso eine Holzhütte etc.

Es gibt auch keine Bauanzeige mehr! Statt dessen gibt es jetzt ein vereinfachtes Verfahren, das bei uns in Faistenau für fast alle Bauwerke anwendbar ist.

Das Bauamt ist bemüht, die Verfahren unbürokratisch und schnell abzuwickeln.
Parteienrechte der Nachbarn sind zu wahren und werden von uns immer überprüft!

Detaillierte Auskünfte bei Wolfgang Ainz, Tel. 2212-15 oder bauamt@faistenau.at

AUS DER PFARRE

Neue Telefonnummer

Die Telefonnummer des Pfarramtes lautet nunmehr: 22 58 10; die Fax-Nummer: 22 58 19

Danke und herzliche Grüße
Manfred Josef Neulinger, Pfarrprovisor

GRATULATIONEN

Zum 80er:

SCHÖRGHOFER Anna, Hinterseestraße 34/1

Herzlichen Glückwunsch!

Zum 70er:

AINZ Elisabeth, Hinterseestraße 64

MITTER Erika, Rupertiweg 12

WÖRNDL Anna, Schönaustraße 45

Faistenau als Bauernherbst Eröffnungsort 2009

Mit dem charmanten Dorffest eröffnete Faistenau am Sonntag, dem 30. August 2009 den Bauernherbst unter dem Motto "ein Salzburger Schluck" landesweit.

Schon seit Anbeginn des erfolgreichen Bauernherbstes im Salzburger-Land begehrt ganz Faistenau diese besondere Zeit im Jahr mit großer Freude und Engagement. Die einmalige Atmosphäre des Dorfplatzes, liebevoll ausgewählte Handwerksschauen, interessante Ausstellungsstücke, regionale Köstlichkeiten und das umfangreiche Kinderprogramm machen das Faistenauer Bauernherbst Dorffest seit 14 Jahren zum besonderen Erlebnis für Groß und Klein. Kein Wunder also, dass Faistenau 2009 zum Eröffnungsort im Aussergebirg auserkoren wurde!



Bürgermeister Hubert Ebner begrüßte die Ehrengäste und lobte den Einsatz und das Engagement der vielen Vereinsmitglieder, die das Bauernherbst Dorffest in Faistenau jährlich zu etwas ganz Besonderem machen. Karl Riegler, Projektleiter des Bauernherbstes der SalzburgerLand Tourismus, sprach über die langjährigen starken Partner des Projektes. Geschäftsführer Leo Bauernberger hob die große Bedeutung des Bauernherbstes hervor. Als Festredner war der ehemalige EU Kommissar für Landwirtschaft, Dr. Franz Fischler, geladen. Landesrat Sepp Eisl nahm den Stiegl Herbstgold Bieranstich vor.

Für Liebhaber der Salzburger G'stanzl-Tradition ging es allerdings schon Samstag Abends los:

Nach der heilige Messe in der Pfarrkirche nahm unser Bürgermeister die Begrüßung vor und präsentierte die neuen Bauernherbstfahnen! (Vielen Dank an die Volksschule sowie die Kreativplattform für ihre Malkünste)

Danach stand der Bieranstich des Bramsau Bräu Festbieres am Programm, ehe unser Heimatverein „Zur Alten Linde“ mit Ihrem G'stanzlsingen startete. Nach dem ersten Block wurden Gästeehrungen sowie die Verleihung der „Goldenen Linde“ durch Tourismusverbands Obmann Gerhard Teufl vorgenommen.

Mit weiteren Gstanzln, Volkstänzen & Plattlern nahm dieser Abend doch noch ein schönes Ende, da es ja bis kurz vor Veranstaltungsbeginn regnete!



Die Goldene Linde ging heuer übrigens an Familie Josef & Monika Strübler, für ihren erfolgreich geführten Skilift Kesselmann & Urlaub am Bauernhof Betrieb! Der Tourismusverband gratuliert noch einmal herzlich zu dieser Auszeichnung.

Schöner hätte das Dorffest also gar nicht von statten gehen können! Der Wettergott war uns hold, die Veranstaltung war gut besucht und es gab viel zu sehen, zu kosten & zu hören!

2010 wird das Bauernherbstdorffest in Faistenau am 04. & 05. September zelebriert!

Zusätzlich zur allgemeinen Bauernherbst-Dekoration haben viele Faistenauer Familien eigene Heupuppen aufgestellt! Daran erkennt der Gast, dass ganz Faistenau hinter der erfolgreichen Bauernherbsttradition steht! Herzlichen Dank aus dem Tourismusbüro für dieses zusätzliche Engagement!



ÖFFENTLICHE BÜCHEREI FAISTENAU
 AB 07. OKTOBER 2009 WIEDER WINTERÖFFNUNGSZEITEN!



Mittwoch 16.00 – 18.00 Uhr, Freitag 09.00 - 11.00 Uhr und Sonntag 09.30 - 11.30 Uhr

VERANSTALTUNGEN

September 2009

26 09.00 ÄSTSAU TRAKEI TREFF
 Sa

27 7.00 Pfarrkirche FRÜHMESSE DER PRANGER-SCHÜTZEN
 So 09.00 Pfarrkirche ERNTEDANKFEST
 mit Prozession u. anschl. Frühschoppenkonzert der TMK

Faistenauer Ästsau Trakei Treff

Samstag, 26. September 2009

Treffpunkt und Start: Parkplatz hinter der Kirche, 09.00 Uhr

Um ca. 11.00 Uhr gemeinsame Trakei Parade durch Faistenau mit Endziel Jausenstation Ebnerwirt (um ca. 16.00 Uhr) anschließend Siegerehrung! Über viele Teilnehmer und Besucher freut sich schon heute der Kulturverein KultUrig sowie der Hornerschlitzenstammtisch Faistenau!

Oktober 2009

2 Fr	14.00	Weinstube Ottermayer	<u>PENSIONISTENVERBAND</u> Franz Auer
4 So	12.00	Ortszentrum	<u>FEIERLICHE ERÖFFNUNG DES BÄRENWANDERWEGES LIDAUN</u> Gemeinsames Wandern am Bärenweg
	14.00	Lidaun	<u>BERG- & NATURWACHT MESSE</u>
11 So	08.30	Pfarrkirche GH Alte Post	<u>TAG DER KAMERADSCHAFT</u> <u>JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG</u> der Kameradschaft
	10.00	Pfarrkirche	<u>GOTTESDIENST</u>
14 Mi	14.00	CaVino	<u>SENIORENRUNDE</u> Hartl Klaushofer
18 So	10.00	Pfarrkirche	<u>SONNTAG DER BRAUCHTUMS-VEREINE</u>
24 Sa	11.15 20.00	Dorfplatz GH Alte Post	<u>SCHÜTZENAUSFLUG</u> <u>PFERDESEGNUNG</u> <u>HERBSTANZ</u> des Heimatvereins
26 Mo			<u>Nationalfeiertag</u> <u>PFARRWALLFAHRT</u>
30 Fr	20.00		<u>DIA-VORTRAG</u> mit Helmut Pichler

EINLADUNG

zur feierlichen Eröffnung
 des Bärenweges Lidaun
am Sonntag, 4. Oktober 2009



12:00 Uhr Treffpunkt Ortszentrum
 gemeinsames Wandern am Bärenweg
 14:00 Uhr hl. Messe der Berg- & Naturwacht am Gipfel des Lidaun
 14:45 Uhr Eröffnung der Bärenhöhle nahe dem Gipfel
 mit anschließender Segnung
 Abschließend Einkehr zur bürigen Jause beim Ebnerwirt

Bei Schlechtwetter findet die hl. Messe in der Pfarrkirche Faistenau statt. In diesem Fall wird die Eröffnung der Bärenhöhle am Lidaun auf 14 Uhr vorgezogen und die Segnung entfällt.



**fuschlseeregion
 salzkammergut
 faistenau**



Tourismusverband Faistenau
 Am Lindenplatz 1 • 5324 Faistenau
 Tel.+43 (6228) 2314 • Fax+43 (6228) 23144
 faistenau@fuschlseeregion.com • www.fuschlseeregion.com